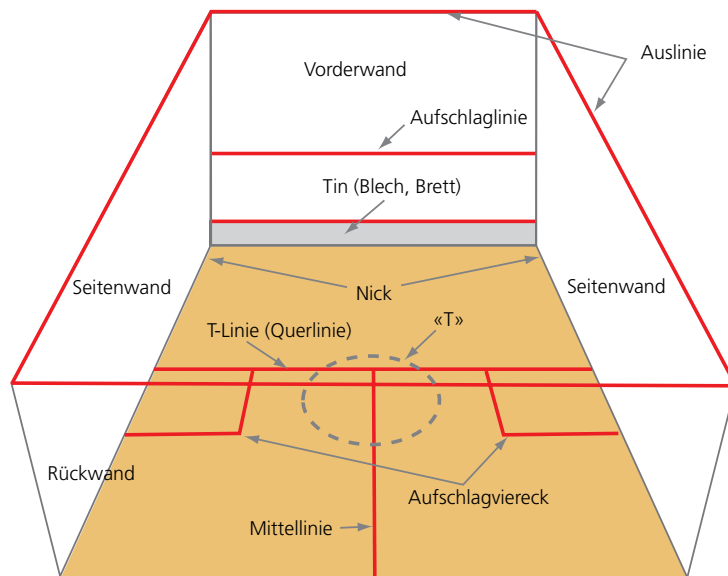


# Squash

**Im Kindersquash gibt es, mit Ausnahme des Materials (Kinderschläger und Kinderbälle), nur kleinere Abweichungen zu den normalen Squashregeln.**

Der Squashcourt eignet sich gut auch für Kinder. Das Ausmass, zu wieviel Prozent der gesamte Squashcourt genutzt wird, ergibt sich automatisch aus dem Spielniveau.



## Spielregeln

Für Einsteiger ist der Aufschlag das Schwierigste. Die Vereinfachung des Aufschlags ist deshalb die wichtigste Anpassung. So darf der Aufschlag z. B. statt im gegenüberliegenden hinteren Viertel auf der gesamten Courtseite aufprallen. Auch kann der Aufschläger alle zwei Aufschläge gewechselt werden.

### Der Ball

- wird abwechselungsweise gespielt;
- muss zwischen Tin und Auslinie die Vorderwand berühren;
- darf via Seiten- und Rückwand gespielt werden;
- darf nach Abprallen von der Vorderwand maximal einmal den Boden berühren.

### Ich gewinne den Ballwechsel, wenn mein Gegner

- den Ball nicht erreicht, zu tief oder ins Aus spielt (Berührung der Linie ist Fehler);
- mir stark im Weg steht, und ich den Ball gut hätte spielen können («Ball an»).

### Der Aufschlag wird

- vom Aufschlagviereck aus über der Aufschlaglinie an die Vorderwand zur anderen Seite (und nach normalen Wettkampfregele nach hinten) gespielt;
- vom Sieger des vorherigen Ballwechsel ausgeführt;
- abwechselungsweise von links und rechts aufgeführt (beim Wechsel des Aufschlägers ist freie Seitenwahl).

### Zählweise

- Gespielt wird auf drei Gewinnsätze.
- Wer zuerst 11 Punkte erreicht, gewinnt den Satz.
- Beim Spielstand von 10:10 wird der Satz im «Tiebreak» bis zu einem 2-Punkte-Unterschied verlängert.

→ [Offizielle Spielregeln von swiss squash](#) (pdf)

### Material

Für Kinder von 5–8 Jahren und Einsteiger empfehlen wir kürzere Kindersquashrackets und Soft-Squashbälle. Ab 8 Jahren und für Fortgeschrittene empfehlen wir normale Squashrackets und den blauen Squashball (oder Blaupunkt).

### Sicherheit

- Niemals schlagen, wenn es für den Gegner gefährlich werden könnte.  
In diesem Fall wird der Ballwechsel wiederholt («Let» bei leichter Störung) oder der Gegner verliert den Punkt («Ball an» bei starker Störung).

→ Merkblatt [Unfallprävention im Squash](#) (pdf)